

## Anzeigebblatt.

## Gerichtliche Bekanntmachungen.

## Bekanntmachung.

[44629] Die Gläubiger des Buchhändlers Heinrich Pastern in Mülhausen i/Th., jetzt unbekanntem Aufenthaltsort, werden ersucht, ihre Konkursforderungen bis zum 15. Oktober d. J. beim Kgl. Amtsgericht hier anzumelden.

Pastern gelieferte Kommissionsware bitte ich dem jetzigen Inhaber des Geschäfts, Herrn Hermann Sey, hier, belasten zu wollen, event. von diesem zu reklamieren.

Mülhausen i/Th., den 5. Oktober 1898.

Der Konkursverwalter M. Fischer.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

## Eintragungen in das Handelsregister.

Mitgeteilt von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berlin, den 26. September 1898. Julius Weiß Musik-Verlag. Das Geschäft ist auf verw. Frau Emma Weiß, geb. Bone übergegangen, die es unter unveränderter Firma fortführt.

— den 30. September 1898. Raud'sche Buchdruckerei. Die Gesellschafter Witwe Anna Raud, Katharina Herrmann, geb. Raud und Fritz Raud sind ausgeschieden, während Arthur Herrmann als Gesellschafter eintrat.

— den 1. Oktober 1898. Bessersche Buchhandlung (W. Herz). Dem Alfred Sauter wird Procura erteilt.

— — Verlagsanstalt Pallas Ernst Leonhard. Inhaber der Firma ist Ernst Leonhard.

Bremen, den 28. September 1898. M. Liebischer. Die Firma ist erloschen.

Esslingen, den 23. September 1898. Carl Amster, vormals Ad. Lung's Sortiment. Die Firma ist erloschen.

Halberstadt, den 19. September 1898. E. Bange. Die Firma ist gelöscht worden.

Iserlohn, den 30. September 1898. J. Baedeker's Sortiments-Buchhandlung (Hermann Hahn). Die Firma ist gelöscht.

— — Hermann Hahn. Inhaber der Firma ist Hermann Hahn.

Landeshut, den 22. September 1898. E. Rudolph'sche Buchhandlung (Inhaber Max Kupfer). Die Firma ist erloschen.

Leipzig, den 3. Oktober 1898. A. Marggraf, homöopath. Officin und Carl Bruner's homöopathische Officin, J. Paul Liebe. Die dem Paul Eugen Fischer erteilte Procura ist gelöscht worden.

— den 4. Oktober 1898. Paul Schimmelw. Als Mitinhaber der Firma wurde Max Bodo Theodor von Wegsch eingetragen.

Reutlingen, den 20. September 1898. Eduard Fischhaber's Buchhandlung. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst. Konradin Fischhaber führt das Geschäft allein fort.

Wien, den 23. September 1898. Leopold Stiebl. Inhaber der Firma ist Leopold Stiebl.

Meißen, den 29. September 1898.

[44633] P. P.

Hierdurch beehre ich mich zur gef. Kenntnis zu bringen, daß ich am heutigen Tage die Firma:

Clemens Kobisch,

Buch-, Papier- u. Musikalienhandlung (B. Weichert)

gekauft habe und dieses Geschäft unter der Firma:

Kobisch,

Buch-, Papier- und Musikalienhandlung (Otto Köhrig)

weiterführe.

Die Einwilligung der Herren Verleger voraussetzend, habe ich die Disponenden O.-M. 1898, sowie alle Sendungen des laufenden Jahres übernommen und werde darüber zur O.-M. 1899 ordnungsgemäß abrechnen. Die Herren Verleger bitte ich, das der alten Firma geschenkte Vertrauen auch der neuen bewahren und ihr das Konto offen halten zu wollen.

Meinen Bedarf wähle ich selbst, deshalb bitte ich nichts unverlangt zu senden; dagegen sind mir alle Rundschreiben, Kataloge u. s. w. — bei wichtigen Erscheinungen direkt — sehr erwünscht.

Herr Carl Fr. Fleischer, der seit vielen Jahren die Kommissionen der Firma besorgt hat, erklärte sich freundlichst bereit, auch für mich die Vertretung für Leipzig wieder zu übernehmen. Indem ich verspreche, auf den soliden Bahnen meines Herrn Vorgängers weiterstrebend, mich eines geschätzten Wohlwollens und Entgegenkommens wert zeigen zu wollen, zeichne

Hochachtungsvoll

Otto Köhrig

i/Sa. Kobisch, Buch-, Papier- u. Musikalienhandlung.

## Etablierungsanzeige.

[44634]

Hiermit mache ich die ergebene Mitteilung, daß ich Mitte Oktober in Erlangen, Spitalstraße Nr. 12, eine Antiquariatsbuchhandlung, verbunden mit Sortiment, eröffnen werde.

Reiche Erfahrung, gewonnen durch langjährige Thätigkeit in den angesehenen Firmen Alfred Lorenz in Leipzig, Akadem. Buchhandlung von G. Salvör in Göttingen und Friedrich Cohen in Bonn, sowie genügendes Betriebskapital lassen mich eine gedeihliche Entwicklung meines Unternehmens hoffen.

Ich bitte die Herren Verleger wissenschaftlicher und gebiegender Literatur um gütige Kontoeröffnung sowie um Zusendung aller Verlagskataloge und Preisherabsetzungen, ebenso möglichst umgehend direkt per Post alle Antiquar- und Auktionskataloge.

Meinen Bedarf wähle ich sorgfältig selbst, unverlangte Zusendungen bitte daher zu unterlassen.

Herr L. Staackmann hat meine Vertretung für Leipzig übernommen und wird derselbe über mich befriedigende Auskunft erteilen.

Hochachtungsvoll

Erlangen, den 6. Oktober 1898.

Karl Pfeiffer.

[44488]

P. P.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich am hiesigen Platze eine

Buchhandlung und Versandgeschäft unter der Firma

E. H. Petzold

eröffnet habe.

Mein Bezug wird im allgemeinen nur gegen bar stattfinden, und wird Herr Fr. Foerster in Leipzig, der die Güte hatte, meine Vertretung zu übernehmen, stets mit Kasse versehen sein.

Bischofswerda, Oktober 1898.

E. H. Petzold,

Buchhandlung und Versandgeschäft.

## Verlags-Veränderung.

[44581] Aus dem Kommissionsverlag des Christlichen Verlagshauses in Stuttgart ging auf mich, mit allen Rechten, Vorräten und Platten, über\*):

## Das Wasser in der ärztlichen Praxis.

Von Dr. Simon Baruch,

Attending physician to the Manhattan General-hospital etc. in New York.

Autorisierte Uebersetzung von

Dr. Friedrich Grosse,

Arzt in Leipzig.

Preis brosch. 3 M.; kart. 3 M. 60 S. ord. Bar mit 33 1/3 %.

Die vom Christlichen Verlagehaus in Stuttgart\* in Rechnung 1898 à cond. gelieferten, sowie die O.-M. 1897 disponierten Exemplare bitte ich auf mein Konto gef. zu übertragen.\*) Besondere Faktura geht den verehrlichen Firmen noch zu.

Vor Erscheinen einer neuen Auflage bedauere ich à cond. nicht liefern zu können.

Berlin, den 1. Oktober 1898.

Wilhelm Möller.

\*) Wird bestätigt:

Christliches Verlagshaus.

[44492]

P. P.

Den geehrten Herren Buchhändlern, die mit dem Reporter-Verlag bisher nicht direkt oder noch gar nicht verkehrten, zeige ich hierdurch ergebenst an, daß der bisher unter der Firma Kresse, Lenz & Co. bestehende Reporter-Verlag durch Kauf an die Firma:

Reporter

G. m. b. H. Berlin SW., Lindenstr. 16/17

übergegangen ist und bitten wir alle dem Reporter, Illustriertes Weltblatt betr. Zuschriften und Sendungen nur an letztere zu richten.

Probenummern auf Verlangen gratis und franko entweder direkt oder durch unsern Kommissionär Herrn P. Stiehl in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Reporter, G. m. b. H., Berlin SW., Lindenstr. 16/17.